

*Abies concolor* (GORDON et GLEND.) LINDLEY

Englisch	White fir; Colorado fir
Deutsch	Colorado-Tanne
Mexikanisch	Pino real blanco

Verbreitung:

Die Tanne hat ein großes Verbreitungsgebiet im Südwesten der USA und im Nordwesten von Mexiko.

Genetische Differenzierung:

LIU gibt der *A. concolor lowiana* den Status einer Varietät, sie ist eine natürliche Übergangsform zur *A. grandis*.

Viele Gartenformen der *A. concolor* sind im Handel.

Bemerkungen:

Die in Deutschland bekannte und weit verbreitete Art zeichnet sich durch gute Wüchsigkeit und große Trockenheitsresistenz aus.

Weiterführende Literatur:

LIU (1971); DALLIMORE et JACKSON (1966); SCHENCK (1939);

SCHÜTT et al. (2000)

Örtliche Erfahrungen:

Die *A. concolor* variiert in der Farbe der sichelförmig gebogenen, langen Nadeln von graublau bis bläulich-weiss. Sie ist absolut winterfest und verträgt Trockenheit gut.

In Freiburg fühlt sie sich auf zu guten Standorten und im Dichtschluss nicht wohl. Auch leidet sie auf Waldstandorten unter Hallimasch. Oft ist *A. concolor* auch außerhalb des Waldes anzutreffen. Hier ist wiederholt ein partielles Absterben von Kronenteilen aufgefallen. Später sind diese Tannen ganz abgestorben.

Trotzdem ist der Anbau der *A. concolor* auf armen und trockenen Standorten weiter zu empfehlen.